

ANFRAGE von Urs Hans (Grüne, Turbenthal)

betreffend von BSE, SARS über H5N1, H1N1 und BT bis BVD

Die offizielle Human- und Veterinärmedizin erklären der Menschheit in regelmässigen Abständen, welche apokalyptischen Katastrophen uns drohen, sofern wir armen Sünder nicht alle ihre fürsorglichen Arten von Prävention geschlossen befolgen würden. Dass dieses auf absolute Gewinnmaximierung ausgerichtete System längst selbst zum Hauptproblem für unsere Gesundheit und die Umwelt geworden ist, haben noch nicht alle begriffen. Dass der tonnenweise und ungezügelte Einsatz von Antibiotika und Schwermetallen in Impfstoffen in der unnatürlichen Medizin und deren Rückstände in Lebensmitteln längst den Nährboden für nie erklärte neue Krankheiten liefern, ist immer offenkundiger. Die natürliche, durch die Schöpfung erworbene Immunabwehr und Resistenzen von Mensch und Tier gegen all die behaupteten Viren, Bakterien und sonstigen Krankheitserreger wird von Lobbyisten immer dreister negiert. Gegen solche Fragestellungen wehrt sich dieses für wenige lukrative System immer verzweifelter. BSE trat genau in jenen Ländern auf, wo über staatliche Zwangsbehandlungen am lebenden Tier mit Nervengiften Parasiten bekämpft wurden. Die Folge waren die Hirnschwammkrankheit oder eben BSE. Mit BSE-Früherkennungstests wurden in der Folge Milliarden gescheffelt. Die Ursache wurde von den gleichen Medizinern und Experten geleugnet, welche sie verursacht hatten. Als SARS wurde eine Art Lungenentzündung bezeichnet, welche während Monaten die Welt über die globalisierten Medien in Atem hielt und durch Corona Viren ausgelöst worden sei. Die Zahl der Todesopfer wurde in der Folge ständig nach unten korrigiert. H5N1 oder Vogelgrippe erfasste vorwiegend industriell, in Massen gehaltenes Geflügel, währenddem Wildvögel sich eine natürliche Immunität aneignen. Die weltweite Panik wurde durch Aussagen von Firmenvertretern geschürt, welche prophezeiten, dass das Virus mutieren könnte und bei Menschen eine Pandemie auslösen könnte. Die Milliardengewinne mit Tamiflu konnten dessen zum Teil tödlichen Nebenwirkungen nie verdecken. H1N1 oder Schweinegrippe wurde in der Rundschau vom 7.4.2010 vom Arzt und EU-Abgeordneten Wolfgang Wodarg als stinknormale Grippe entlarvt und die WHO bezeichnete er der Komplizenschaft mit der Pharma und ihren Milliardengewinnen. Die Ausrufung der Pandemiestufe 6 war schlicht satzungswidrig. Bei BT oder Blauzungenkrankheit erlangen über 98% der Rinder eine natürliche Immunität. Trotzdem wurde mit schädlichsten Stoffen geimpft. Bei BVD erreichen ebenfalls 98% der Tiere eine natürliche Immunität. In der Schweiz wurden persistent infizierte Tiere ausgemerzt. In Deutschland wurde zum Teil geimpft mit Tausenden toter Blutschwitzer-Kälber.

1. Wie gedenkt der Regierungsrat des Kantons Zürich die Bevölkerung in Zukunft vor derart dreisten Fehlinformationen durch eigene Behörden und den Bundespharmafilz zu schützen?
2. Ab wann gedenkt der Regierungsrat das Diktat der offiziellen, dogmatischen und phar-malastigen Schulmedizin an den hochsubventionierten Hochschulen und Spitälern zu beenden und die Pluralität, Diversität und Qualität in Forschung und Lehre zu garantieren?

Urs Hans